



EUROPA FACHAKADEMIE
DR. BUHMANN



Zukunft gestalten.

Internationale Berufsausbildungen mit Abitur oder Fachhochschulreife

Bachelor of Arts

- Internationales Management
- Internationales Marketing

Gepr. Betriebswirt/-in und Bachelor of Arts

- Internationaler Tourismus
- Internationales Hotelmanagement
- Eventmanagement
- Sportmanagement
- Internationales Management
- Internationales Marketing

www.buhmann.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Grußwort von Prof. Dr. Rüdiger Pohl	Seite 4
Grußwort von Katrin Oppermann, Konica Minolta AG	Seite 5
Die Internationalen Berufsausbildungen im Überblick	Seite 6
Wahl des Ausbildungsweges und der Vertiefungsrichtung	Seite 7
Vertiefungsrichtungen Internationales Management und Internationales Marketing	Seite 8
• Struktur und Verlauf	Seite 8
• Vertiefungsrichtung Internationales Management	Seite 9
• Vertiefungsrichtung Internationales Marketing	Seite 9
• Abschlüsse und Berechtigungen	Seite 10
2 Vertiefungsrichtungen Internationaler Tourismus und Internationales Hotelmanagement	Seite 11
• Struktur und Verlauf	Seite 11
• Vertiefungsrichtung Internationaler Tourismus	Seite 12
• Vertiefungsrichtung Internationales Hotelmanagement	Seite 12
• Abschlüsse und Berechtigungen	Seite 13
Vertiefungsrichtungen Messe-, Kongress und Eventmanagement sowie Sportmanagement	Seite 14
• Struktur und Verlauf	Seite 14
• Vertiefungsrichtung Messe-, Kongress- und Eventmanagement	Seite 15
• Vertiefungsrichtung Sportmanagement	Seite 15
• Abschlüsse und Berechtigungen	Seite 16
Ausbildungsinhalte aller Vertiefungen im Überblick	Seite 17/18
Internationale Partneruniversitäten	Seite 19
Professionell arbeiten – schon in der Ausbildung	Seite 20
Unser Team	Seite 21
Kosten und finanzielle Förderung	Seite 22
Beispiele für die berufliche Entwicklung von Absolventen	Seite 23



Liebe Absolventen von Gymnasien und Fachoberschulen,

das Ziel der Europa Fachakademie Dr. Buhmann ist die praxisnahe und international orientierte Aus- und Weiterbildung zur Vorbereitung auf qualifizierte Tätigkeiten in der inner- und außereuropäischen Wirtschaft und Verwaltung. Die Akademie ist 1993 aus der traditionsreichen Dr. Buhmann Schule in Hannover hervorgegangen.

Als moderne Bildungseinrichtung bieten wir sechssemestrig internationale Berufsausbildungen und Studiengänge für Abiturienten und Bewerber mit Fachhochschulreife in den Vertiefungsrichtungen Management und Marketing, Tourismus, Hotelmanagement, Eventmanagement, Sportmanagement. Die gemeinsame inhaltliche Basis aller Ausbildungszweige bilden BWL, Fremdsprachen, EDV-Anwendungen sowie internationale Wirtschaftsbeziehungen. Sie können zwischen zwei Konzepten wählen, die sich an den unterschiedlichen Wünschen und Interessen von Schulabgängern orientieren.

1. Bachelor of Arts

In den branchenübergreifenden Vertiefungsrichtungen **Management** und **Marketing** erreichen Sie in einer anspruchsvollen Kombination unserer Ausbildung in Hannover mit zwei Studiensemestern an einer Partnerhochschule innerhalb von drei Jahren einen „Bachelor of Arts“. Dieser Weg empfiehlt sich für Schüler mit guten Englischkenntnissen, die Spaß daran haben, sich verstärkt auch mit wissenschaftlich-theoretischen Inhalten vertraut zu machen.

2. Gepr. Betriebswirt/-in

In den dienstleistungsorientierten Vertiefungsrichtungen **Tourismus, Hotelmanagement, Eventmanagement** und **Sportmanagement**, aber auch in **Management** und **Marketing**, erreichen flexible und leistungsbereite Schüler in drei Jahren den Abschluss „Gepr. Betriebswirt/-in“. Durch ein mehrmonatiges Betriebspraktikum bietet dieser einen größeren Praxisbezug. Durch ein kurzes Anschlussstudium zum Bachelor of Arts an internationalen Hochschulen können Sie einen akademischen Abschluss erreichen.

Alle Ausbildungen sind staatlich anerkannt. Um dem besonderen internationalen Anspruch in den verschiedenen Berufsausbildungen gerecht zu werden, ist die Europa Fachakademie Mitglied in zwei europäischen Verbänden postsekundärer Bildungsinstitute, der ESA und der BUSINET. Die Ausbildung vermitteln Dozenten, die neben ihrer akademischen Ausbildung auch über Erfahrung in Fach- und Führungspositionen in der nationalen, aber auch internationalen Wirtschaft verfügen. Darüber hinaus arbeiten wir eng mit Unternehmen zusammen, um durch Exkursionen, Vorträge von Unternehmensvertretern oder Projekte mit der Wirtschaft einen Grundstein für die Praxisorientierung unserer Absolventen zu legen. Wir sind uns bewusst, dass die Wahl der Berufsausbildung eine der schwierigsten und wohlüberlegtesten Entscheidungen überhaupt ist. Deshalb stehen wir Ihnen gerne für eine persönliche Beratung zur Verfügung und freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

Matthias Limbach, Akademieleiter



4 Grußwort Prof. Dr. Rüdiger Pohl

In der Wirtschaft ist nichts beständiger als die Veränderung. Nationale und internationale Märkte reagieren permanent auf neue Marktbedingungen und zwingen Unternehmen zur permanenten Anpassung und zur Weiterentwicklung. Entscheidender Faktor in diesen Veränderungsprozessen ist die Qualifikation der Fach- und Führungskräfte, die neben der Bereitschaft zu lebenslangem Lernen auch das Handwerkszeug zur beruflichen Um- und Neuorientierung im Arbeitsprozess mitbringen müssen. Besonders gefragt sind junge Menschen, die nach einer Querschnittsausbildung im Bereich Wirtschaft in der Lage sind, sich ganz unterschiedlichen neuen Herausforderungen zu stellen.

Die Europa Fachakademie Dr. Buhmann kann als private und gemeinnützige Bildungseinrichtung schnell und flexibel auf den ständigen Wandel der Wirtschaft und der Qualifikationsanforderungen reagieren. Sie hat seit ihrer Gründung im Jahr 1993 ihr Ausbildungsangebot stetig weiterentwickelt und arbeitet kontinuierlich mit verschiedenen internationalen Partnern zusammen. Die hervorragenden beruflichen Chancen der Absolventinnen und Absolventen belegen den Erfolg dieses Konzepts.

Ich bin sicher, dass auch zukünftig die Auszubildenden der Akademie gefragte Nachwuchskräfte mit guten Aufstiegschancen sein werden.

Prof. Dr. Rüdiger Pohl

Ordinarius für Volkswirtschaftslehre, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg – Prof. Dr. Pohl ist einer der Gesellschafter der Dr. Buhmann Schule gemeinnützige GmbH



Grußwort Katrin Oppermann

Wer erstklassige Perspektiven sucht, findet sie bei uns: Konica Minolta – die faszinierende japanische Marke für innovative Business Solutions – ist ein führender Anbieter von Komplettlösungen für den unternehmensweiten Druckworkflow im B2B-Bereich. Als international agierender Konzern bieten wir unseren Kunden weltweit maßgeschneiderte Lösungen rund um das Dokumentenmanagement.

Das Verantwortungsbewusstsein und Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Ideen und Visionen sind Garanten für den Erfolg unseres Unternehmens. Sie sind es, die unsere Kunden unterstützen, ihren Bedarf genau analysieren und sie von unseren professionellen Produkten überzeugen. In einem innovativen, multikulturellen Arbeitsumfeld entwickeln sie individuelle Lösungswege, implementieren diese bei unseren Kunden und leisten den technischen Support für einen reibungslosen Betrieb.

Um unsere hoch gesteckten Ziele weiter voranzutreiben, benötigen wir in unserer Europazentrale am Standort Langenhagen sowie im gesamten Bundesgebiet gut ausgebildete Fachkräfte für vielfältige Aufgabenstellungen.

Betriebswirte mit den Abschlüssen der Europafachakademie Dr. Buhmann haben uns in der Vergangenheit stets durch gute Fachkenntnisse und großes Engagement überzeugt. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft mit qualifizierten Bewerberinnen und Bewerbern der Europafachakademie Dr. Buhmann in Kontakt zu treten. Informieren Sie sich auf unserer Webseite www.konicaminolta.de/business über unsere Jobs und Karriereöglichkeiten.

Katrin Oppermann

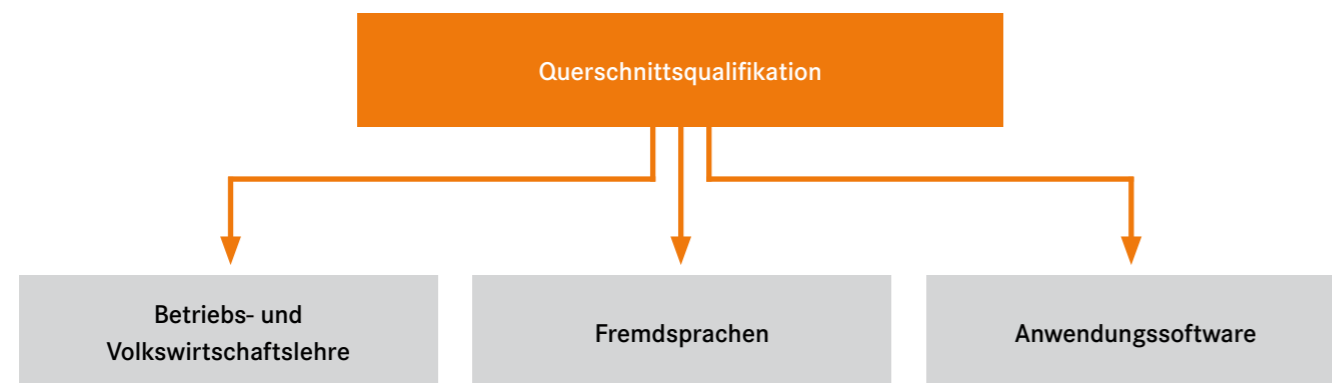
Konica Minolta Business Solutions Deutschland GmbH
General Manager Human Resources & Academy



6 Die Internationalen Berufsausbildungen im Überblick

Voraussetzung für beruflichen Erfolg in der modernen, internationalisierten Wirtschaft ist eine Ausbildung, die ein solides Fundament legt. Nur dann kann man die Fähigkeit erreichen, sich im Berufsleben immer neuen Anforderungen zu stellen

und flexibel auf die sich wandelnden Herausforderungen zu reagieren. Dieses Fundament bildet eine Querschnittsqualifikation, die auf drei Säulen ruht:



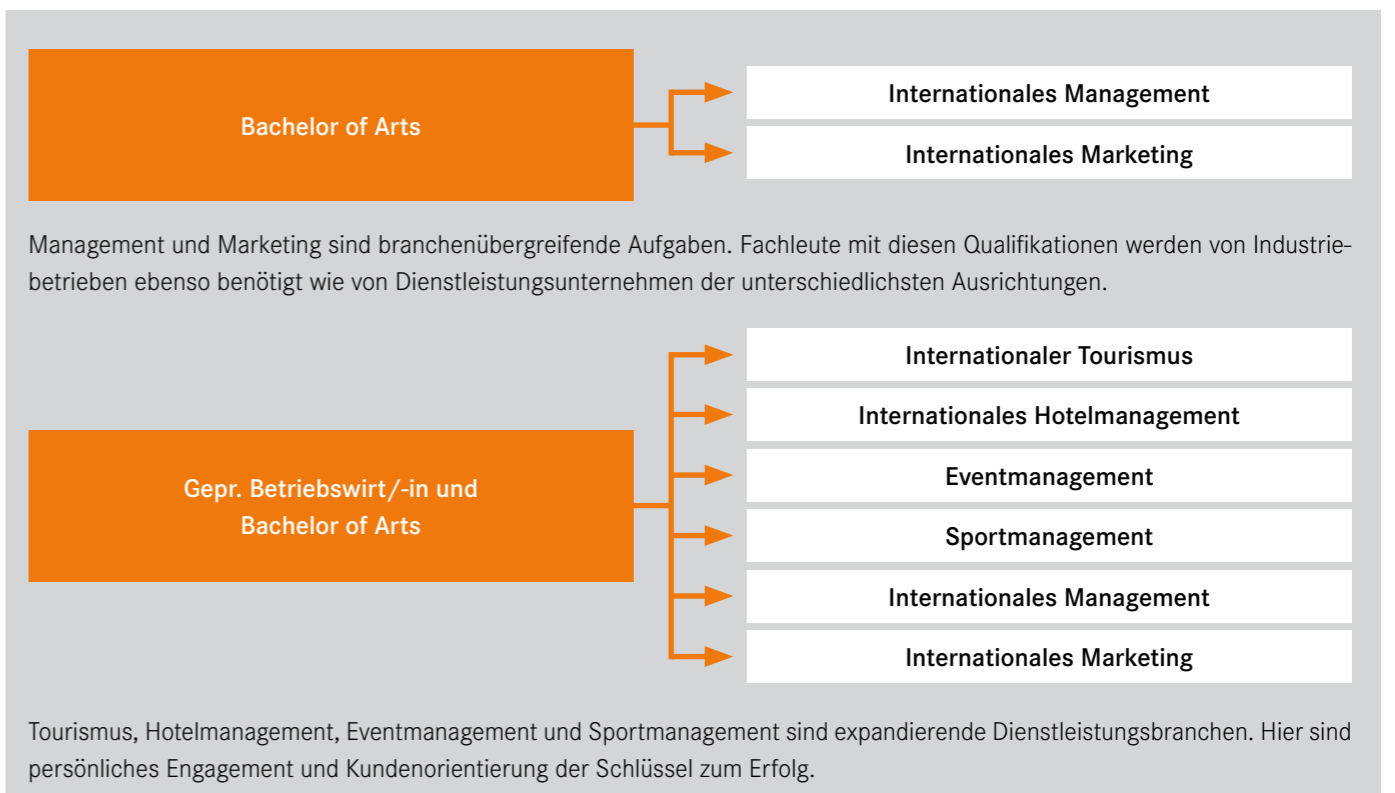
In der Kombination dieser drei Qualifizierungsbereiche liegt der besondere Reiz Internationaler Berufsausbildungen. Moderne Unternehmen erwarten von ihren Mitarbeitern nicht nur eine auf Managementaufgaben orientierte kaufmännische Ausbildung. Sie setzen gleichfalls auf hohe fremdsprachliche

Kompetenz, denn in jeder Branche ist die Kommunikation mit ausländischen Kunden oder Geschäftspartnern unerlässlich. Und sie erwarten eine hohe Perfektion im Umgang mit moderner Bürosoftware, denn nur so können Ideen rationell weitergegeben und umgesetzt werden.

7 Wahl des Ausbildungsweges und der Vertiefungsrichtung

Bei der Entscheidung zwischen den beiden Ausbildungswegen und bei der Wahl der Vertiefungsrichtung sollten Sie sich durch Ihre persönlichen Interessen leiten lassen. Die gemeinsame

betriebswirtschaftliche Basis stellt sicher, dass Sie später auch außerhalb der gewählten Vertiefungsrichtung beruflich erfolgreich tätig werden können.



Vertiefungsrichtungen:

- Internationales Management
- Internationales Marketing

Starttermine:
• Februar
• August

Aufbauend auf einer 4-semesterigen, anspruchsvollen und staatlich anerkannten Berufsausbildung haben Sie die Wahl zwischen einer Fortführung der Ausbildung an der Europa Fachakademie mit dem Abschluss **Geprüfter Betriebswirt** oder Sie studieren im 5. und 6. Semester in England und

schließen mit dem **Bachelor of Arts** ab. Teilnehmer der Vertiefungsrichtung Internationales Management können nach dem 4. Semester außerdem die Zusatzprüfung **Office Management ESA** ablegen.

Struktur und Verlauf

1.- 4. Semester
(in Hannover)

**Ausbildung zum Kaufmännischen Assistenten
Fremdsprachen und Korrespondenz**

Vertiefungsrichtungen:
• Internationales Management
• Internationales Marketing

mit 6-8 Wochen Orientierungspraktikum

Abschlussprüfung
(in Deutschland)

Optional: Abschlussprüfung
Office Management ESA

5.- 6. Semester
(in England)

Fortführung der Ausbildung an der Europa Fachakademie zum **Geprüften Betriebswirt** mit 4-6 Monaten Vertiefungspraktikum im In- oder Ausland

Aufbaustudium zum Bachelor of Arts

z.B. an der University of Lincoln (siehe S. 19)

staatliche Abschlussprüfung zum Geprüften Betriebswirt

Abschlussprüfung zum Bachelor

ab 7. Semester
(in England)

ggfs. Aufbaustudium zum Bachelor auf Arts an Partnerhochschulen der Europa Fachakademien im In- und Ausland

Ggf. Anschlussstudium zum Master

ggf. Anschlussstudium zum Master

Die Ausbildungsinhalte an der Europa Fachakademie in Hannover sind auf die Anforderungen der Partnerhochschulen abgestimmt und ermöglichen einen reibungslosen Übergang in das 5. und 6. Semester in England. Durch den intensiven Englischunterricht der ersten vier Semester sind Sie sprachlich auf den Auslandsaufenthalt gut vorbereitet. Zusätzlich finden einige der betriebs- bzw. volkswirtschaftlichen Lehrveran-

staltungen an der Europa Fachakademie in englischer Sprache statt. Zum Ausbildungsprogramm in Deutschland gehören auch wissenschaftliches Arbeiten sowie eine Projektarbeit und damit eine Vorbereitung auf die Erstellung einer Bachelor-Thesis (Abschlussarbeit). Ein betriebliches Orientierungspraktikum findet zwischen dem 2. und 3. Semester statt.



Vertiefungsrichtung Internationales Management

Die Vorbereitung auf qualifizierte Organisations- und Assistenz Tätigkeiten in Unternehmen mit internationaler Orientierung steht in dieser Vertiefungsrichtung im Vordergrund. Die Absolventen werden dazu befähigt, als Teamassistent Abteilungen zu unterstützen oder als Assistent für Führungskräfte bzw. als Assistent der Geschäftsführung in Stabsfunktionen organisatorisch zu arbeiten.

Mögliche Aufgaben sind Projektmanagement, Organisation von Veranstaltungen, Unterstützung der Mitarbeiter und Vorgesetzten im fremdsprachlichen Schriftverkehr oder aber die Organisation einer Unternehmenseinheit.

Vertiefungsrichtung Internationales Marketing

Produkte und Dienstleistungen nationaler sowie internationaler Unternehmen sind zunehmend austauschbar. Deshalb hat die Bearbeitung bestehender und neuer Märkte mit den Instrumenten des Marketings eine zentrale Bedeutung für den Unternehmenserfolg.

Absolventen sind in den Marketingabteilungen von Industrieunternehmen, Versicherungen, Banken, Unternehmensberatungen, aber auch in der Marktforschung und in Werbeagenturen tätig.

Ein Großteil der Berufseinsteiger arbeitet in Positionen, deren Aufgabenbereich international geprägt ist, wie z. B. der Kontakt zu Werbeagenturen, die Unterstützung der Vertriebsmitarbeiter, Organisation von Veranstaltungen, Aufbereitung von Präsentationsunterlagen sowie von marketingrelevantem Zahlenmaterial.

Abschlüsse und Berechtigungen

Staatliche Abschlussprüfung

Der erste Ausbildungsabschnitt endet nach dem 4. Semester mit der Abschlussprüfung zur Berufsbezeichnung:

**Staatl. Geprüfter Kaufmännischer Assistent
Fremdsprachen und Korrespondenz**

Die Prüfung findet unter dem Vorsitz der staatlichen Schulaufsichtsbehörde statt.

Staatliche Abschlussprüfung II

Die Ausbildung endet nach dem 6. Semester mit der nationalen Prüfung unter dem Vorsitz der staatlichen Schulaufsichtsbehörde. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt dazu, die Berufsbezeichnung

**Geprüfter Betriebswirt (HED) für
• Internationales Management
• Internationales Marketing**

zu führen.

oder optional

Bachelor of Arts, BA

Der BA ist der englische Hochschulabschluss, der mit dem deutschen Hochschulabschluss Bachelor gleichwertig ist. Er ist international bekannt und anerkannt und öffnet die Tür zu interessanten Aufgaben im In- und Ausland. Gleichzeitig ist er die Voraussetzung für ein nachfolgendes Master-Studium, für das Sie sich im Anschluss oder nach einigen Jahren Berufserfahrung bewerben können.

Zusatzqualifikationen:

Office Management ESA



Die ESA (European Schools for Higher Education in Administration and Management) ist ein europaweiter Zusammenschluss von Akademien, der seit über 40 Jahren hochwertige, auf die Anwendung von Fremdsprachen fokussierte Berufsausbildungen entwickelt. Die Europa Fachakademie ist langjähriges Mitglied in diesem Verbund.

Durch Zusatzunterricht im 3. und 4. Semester qualifizieren sich Teilnehmer mit der Vertiefungsrichtung Management zur Teilnahme an den Zusatzprüfungen.

Die zusätzlichen Qualifikationen werden insbesondere in den Bereichen Fremdsprachen, internationale Wirtschaftsbeziehungen und Standardsoftware erworben. Die ESA setzt einen internationalen Prüfungsausschuss ein. Erfolgreiche Teilnehmer erwerben das

International Diploma in Office Management ESA.

Außer in der Wirtschaft und Verwaltung arbeiten viele Absolventen auch in Botschaften, Konsulaten oder supranationalen Organisationen.

Euro-Mobilitätspass



Zu den Transparenzinstrumenten der Europäischen Kommission gehören der „europass Mobilität“, der „europass Lebenslauf“ sowie der „europass Sprachenpass“. Im Rahmen des Programms „Lebenslanges Lernen“ beantragt die Europa Fachakademie für die Teilnehmer, die ihr Praktikum im europäischen Ausland absolvieren, den „europass Mobilität“. Der „europass Lebenslauf“ sowie der „europass Sprachenpass“ stehen jedem Teilnehmer kostenfrei und uneingeschränkt unter <http://www.europass-info.de> zur Verfügung.

Gepr. Betriebswirt für

- Internationalen Tourismus
- Internationales Hotelmanagement

Start im August

Die sechssemestrige, staatlich anerkannte Berufsausbildung besteht aus zwei Abschnitten und kann durch ein Anschlussstudium zum Bachelor an einer unserer Partnerhochschulen ergänzt werden.

Struktur und Verlauf

1.- 4. Semester

Ausbildung zum Kaufmännischen Assistenten Fremdsprachen und Korrespondenz

Vertiefungsrichtungen:

- Internationaler Tourismus
- Internationales Hotelmanagement

Erste Abschlussprüfung

Internationaler Tourismus:

6-8 Wochen Orientierungspraktikum

Internationales Hotelmanagement:

Ausbildungsbegleitende Praktika in ihrem Partnerhotel in allen Funktionsbereichen der Hotellerie

5.- 6. Semester

Fortführung der Ausbildung zum Gepr. Betriebswirt (HED)

Vertiefungsrichtungen:

- Internationaler Tourismus
- Internationales Hotelmanagement

Zweite Abschlussprüfung

Internationaler Tourismus:

4-6-monatiges Praktikum im In- oder Ausland

Internationales Hotelmanagement:

4-6 monatiges Praktikum, vorzugsweise im Ausland

Zusatzprüfung

Higher European Diploma (HED)

7. - 8. Semester

Optional für Internationalen Tourismus und Internationales Hotelmanagement

Aufbaustudium zum Bachelor an ausgewählten Partneruniversitäten

oder im Internationalen Hotelmanagement

Duales Fernstudium mit Studienzentrum der FH Riedlingen zum Bachelor

Zusatzprüfung

Higher European Diploma

Besonderes Kennzeichen des Gepr. Betriebswirts ist seine umfangreiche Praxiserfahrung, die vor allem durch das halbjährige Praktikum im letzten Ausbildungsabschnitt vermittelt wird.

Vertiefungsrichtung Internationaler Tourismus

Der Tourismus ist einer der größten Wachstumsmärkte weltweit. Neben dem klassischen Pauschalurlaub entwickeln sich immer neue Formen der Freizeit- und Urlaubsgestaltung. Das Ziel der Ausbildung ist die Vorbereitung auf eine qualifizierte Tätigkeit in der Tourismuswirtschaft im In- und Ausland. In allen Teilen der Ausbildung wird die starke internationale Ausrichtung der Freizeit- und Reiseindustrie berücksichtigt.

Die Ausbildung konzentriert sich in besonderem Maße auf praxisrelevante Inhalte, um die Basis für eine erfolgreiche Berufstätigkeit in der Tourismuswirtschaft zu schaffen.

Absolventen sind bei Reiseveranstaltern, Fluggesellschaften, großen Reisebüros, im Hotelmanagement, bei Kur- und Bäderbetreibern sowie bei Tourismusvereinigungen, bei Kreuzfahrtanbietern oder im Destinationsmarketing tätig.

Die Auszubildenden sind darauf vorbereitet, in allen touristischen Fachbereichen im In- und Ausland zu arbeiten. Durch die Querschnittsausbildung besitzen sie die Fähigkeiten und das Know-how, unterschiedliche Aufgaben problemorientiert zu bearbeiten. Dabei ist sowohl eine Tätigkeit in Zielgebieten denkbar, als auch eine Beschäftigung in Fachabteilungen der touristischen Unternehmen im Inland.

Vertiefungsrichtung Internationales Hotelmanagement

Die Hotellerie liefert das Kernprodukt im weltweiten Urlaubs- und Geschäftsreisemarkt. Ob Dienst- oder Pauschalreise, die Unterbringung ist ein wichtiger Bestandteil jeder Reise und eine spannende Dienstleistungsbranche, die eine hohe Professionalität, Kunden- und Serviceorientierung sowie sehr gute Fremdsprachenkenntnisse erfordert. Nicht nur in Dubai – die Hotellerie ist weltweit auf einem Wachstumskurs und die Hoteliere erfreuen sich wachsender Übernachtungszahlen und steigender Umsätze in vielen Destinationen. Dienstleistungen für den Gast, das Tagungsgeschäft als wichtiges Element der Hotellerie und Herausforderungen im Bereich Food and Beverage oder im Verkauf machen den Job im Hotel zu einem abwechslungsreichen Beruf mit Zukunftsperspektive.

Die Ausbildung im Hotelmanagement bietet eine ideale Mischung zwischen theoretischen Grundlagen im Hotelmanagement und Fremdsprachenkenntnissen auf der einen Seite sowie umfangreichen praktischen Erfahrungen in einem First Class Hotel mit Tagungs- und Bankettbereich auf der anderen Seite.

Da dieser Praxisanteil in der Hotellerie besonders wichtig ist, durchlaufen Sie parallel zum theoretischen Unterricht alle wichtigen Abteilungen in einem Hotel als Partner für sämtliche Praxisphasen. So lernen Sie bereits während Ihrer Ausbildung die tägliche Arbeit im Hotel kennen. Wir unterstützen Sie mit unseren Partnerhotels in der Region Hannover, für Sie den passenden Hotelbetrieb zu finden. Die Auszubildenden werden intensiv darauf vorbereitet, in unterschiedlichen Funktionsbereichen des Hotels zu arbeiten und nach mehrjähriger Berufserfahrung auch selbstständig ein Hotel zu führen. Interessante Partneruniversitäten bieten ein spannendes Anschlussstudium zum Bachelor im Hotelmanagement. Die Stenden Hogeschool verfügt dabei sogar über ein eigenes, von Studierenden geführtes 4-Sterne-Hotel auf dem Universitätscampus.

Abschlüsse und Berechtigungen

Staatliche Abschlussprüfung I

Der erste Ausbildungsabschnitt endet nach dem 4. Semester mit der Abschlussprüfung zur Berufsbezeichnung

Staatl. Geprüfter Kaufmännischer Assistent Fremdsprachen und Korrespondenz.

Die Prüfung findet unter dem Vorsitz der staatlichen Schulaufsichtsbehörde statt.

Staatliche Abschlussprüfung II

Die Ausbildung endet nach dem 6. Semester mit der nationalen Prüfung unter dem Vorsitz der staatlichen Schulaufsichtsbehörde. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt dazu, die Berufsbezeichnung

Geprüfter Betriebswirt (HED) für

- *Internationalen Tourismus*
- *Internationales Hotelmanagement*

zu führen.

Higher European Diploma (HED)



Diese zusätzliche internationale Prüfung kann ablegen, wer sein Praktikum im Ausland absolviert hat und die darauf aufbauende Projektarbeit in Englisch präsentiert. Die BUSINET verleiht dann das folgende Diplom:

HEDTOUR (Higher European Diploma in International Tourism) in der Vertiefungsrichtung Internationaler Tourismus

Aufbaustudium zum Bachelor of Arts

Im Verlauf des 5. oder 6. Semesters informieren die Hochschulen über ihre Aufnahmebedingungen und beraten Interessenten, die ein Anschlussstudium zum Bachelor of Arts planen.

Euro-Mobilitätspass

Zu den Transparenzinstrumenten der Europäischen Kommission gehören der „europass Mobilität“, der „europass Lebenslauf“ sowie der „europass Sprachenpass“. Im Rahmen des Programms „Lebenslanges Lernen“ beantragt die Europa Fachakademie für die Teilnehmer, die ihr Praktikum im europäischen Ausland absolvieren, den „europass Mobilität“. Der „europass Lebenslauf“ sowie der „europass Sprachenpass“ stehen jedem Teilnehmer kostenfrei und uneingeschränkt unter <http://www.europass-info.de> zur Verfügung.

Ausgewählte Partneruniversitäten finden Sie auf Seite 19



Gepr. Betriebswirt für

- Messe-, Kongress- und Eventmanagement
- Sportmanagement

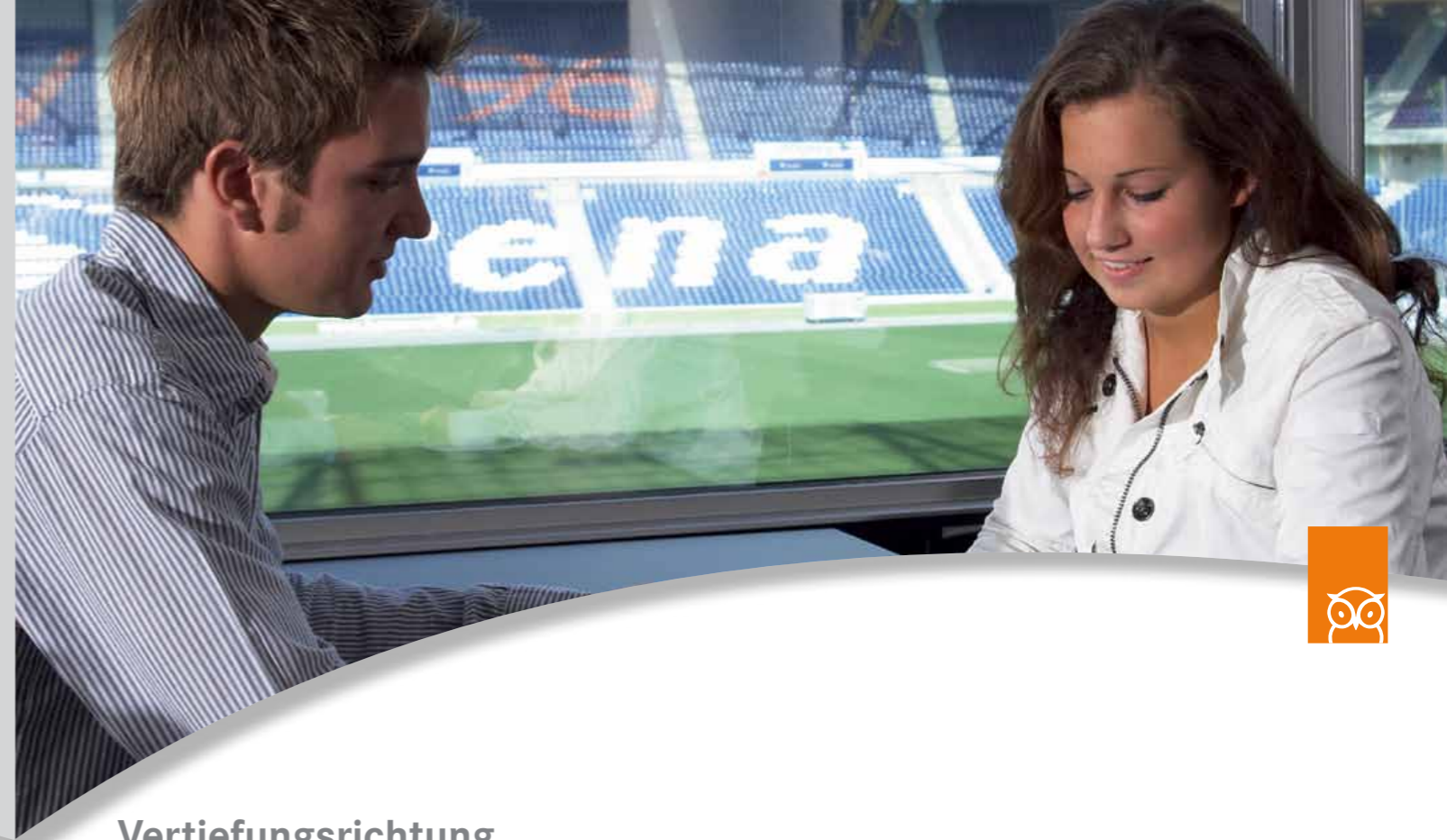
Start im August

Die 6-semesterige, staatlich anerkannte Berufsausbildung besteht aus zwei Abschnitten und kann durch ein Anschlussstudium zum Bachelor an einer unserer Partnerhochschulen ergänzt werden.

Struktur und Verlauf

1.- 4. Semester	Ausbildung zum Kaufmännischen Assistenten Fremdsprachen und Korrespondenz Vertiefungsrichtungen: • Messe-, Kongress- und Eventmanagement • Sportmanagement	6-8 Wochen Orientierungspraktikum
Erste Abschlussprüfung		
5.- 6. Semester	Fortführung der Ausbildung zum Gepr. Betriebswirt (HED) Vertiefungsrichtungen: • Messe-, Kongress- und Eventmanagement • Sportmanagement	6-8 Wochen Orientierungspraktikum
Zweite Abschlussprüfung		
7. – 8. Semester	Optional für Messe-, Kongress- und Eventmanagement und Sportmanagement Aufbaustudium zum Bachelor an ausgewählten Partneruniversitäten	Zusatzprüfung Higher European Diploma

Besonderes Kennzeichen des Gepr. Betriebswirts ist seine umfangreiche Praxiserfahrung, die vor allem durch das halbjährige Praktikum im letzten Ausbildungsabschnitt vermittelt wird.



Vertiefungsrichtung Messe-, Kongress- und Eventmanagement

Deutschland ist einer der am stärksten wachsenden Standorte für Messen, Veranstaltungen und Kongresse weltweit. Durch die international ausgerichtete Veranstaltungswirtschaft entsteht ein besonderer Bedarf an Nachwuchskräften, die neben einem fundierten Fachwissen und Handwerkszeug in ihrem Spezialgebiet auch sprachlich und organisatorisch auf die Berufspraxis vorbereitet sind. Durch die Ausbildung zum gepr. Betriebswirt für Messe-, Event- und Kongressmanagement werden die Teilnehmer auf die Anforderungen in der Praxis umfassend vorbereitet und sind in der Lage, ihre Berufstätigkeit in Eventagenturen, Marketingabteilungen, bei Kongressausrichtern und -zentren, Messegesellschaften oder Dachorganisationen der Veranstaltungswirtschaft erfolgreich aufzunehmen.

Konkrete Aufgabengebiete sind die Organisation und selbstständige Durchführung von Messen und Ausstellungen, Produktpräsentationen, die Durchführung von Events im Bereich Sport und Kultur.

Die Ausbildung orientiert sich stark an der Praxis. In diesem Zusammenhang sind die Durchführung von Veranstaltungen, das dazugehörige Projektmanagement sowie die Einbeziehung klassischer und neuer Medien Bestandteile der Ausbildung.

Vertiefungsrichtung Sportmanagement

Die Sportindustrie erlebt gegenwärtig einen Professionalisierungsschub. In der heutigen Gesellschaft ist Sport allgegenwärtig: Im Small Talk mit Geschäftspartnern, bei der Identifikation mit Sportteams, als kommerzieller Markt in den Bereichen Ticketing, Merchandising und Catering. In den USA ist die Sportwirtschaft mittlerweile unter den sechs umsatzstärksten Industrien, von der Sportbekleidung bis zum Sportevent. Dabei kommt auch dem Breitensport eine immer wichtigere Bedeutung zu. Komplexe Wirtschaftsunternehmen, wie es mitgliederstarke Sportverbände und -vereine sind, bedürfen eines professionellen Managements. Die alten Strukturen des ehrenamtlichen Engagements treten dabei zunehmend in den Hintergrund.

Die Ausbildung fokussiert sich auf praxisrelevante Felder wie Sportrechtevermarktung und Sponsoring, Sportrecht sowie auf das Management von Sportorganisationen, aber auch auf die Organisation von Sportevents. Und zu einer Identifikation mit dem Sport und der Branche gehört selbstverständlich auch das eigene Engagement im Sport. Im Ausbildungsgang Sportmanagement erleben die Teilnehmer einen guten Mix aus der Theorie der Sportökonomie gepaart mit praktischer Sportausübung als aktiver Sportler oder Coach. Absolventen haben gute Karrierechancen in Vereinen und Verbänden, Sportmarketing- und Sportrechteagenturen, im Management von Sportstätten und Veranstaltungszentren, aber auch bei privatrechtlichen Sportanbietern wie Fitnessstudios oder Golfklubs.

Abschlüsse und Berechtigungen

Staatliche Abschlussprüfung I

Der erste Ausbildungsabschnitt endet nach dem 4. Semester mit der Abschlussprüfung zur Berufsbezeichnung

Staatl. Geprüfter Kaufmännischer Assistent Fremdsprachen und Korrespondenz.

Die Prüfung findet unter dem Vorsitz der staatlichen Schulaufsichtsbehörde statt.

Staatliche Abschlussprüfung II

Die Ausbildung endet nach dem 6. Semester mit der nationalen Prüfung unter dem Vorsitz der staatlichen Schulaufsichtsbehörde. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt dazu, die Berufsbezeichnung

Geprüfter Betriebswirt (HED) für

- Messe-, Kongress- und Eventmanagement
- Sportmanagement

zu führen.

Higher European Diploma (HED)



Diese zusätzliche internationale Prüfung kann ablegen, wer sein Praktikum im Ausland absolviert hat und die darauf aufbauende Projektarbeit in Englisch präsentiert. Die BUSINET verleiht dann eines der folgenden Diplome:

HEDMINT (Higher European Diploma in Marketing and International Trade) in den Vertiefungsrichtungen Marketing, Eventmanagement und Sportmanagement

Aufbaustudium zum Bachelor of Arts

Im Verlauf des 5. oder 6. Semesters informieren die Hochschulen über ihre Aufnahmebedingungen und beraten Interessenten, die ein Anschlussstudium zum Bachelor of Arts planen.

Euro-Mobilitätspass

Zu den Transparenzinstrumenten der Europäischen Kommission gehören der „europass Mobilität“, der „europass Lebenslauf“ sowie der „europass Sprachenpass“. Im Rahmen des Programms „Lebenslanges Lernen“ beantragt die Europa Fachakademie für die Teilnehmer, die ihr Praktikum im europäischen Ausland absolvieren, den „europass Mobilität“. Der „europass Lebenslauf“ sowie der „europass Sprachenpass“ stehen jedem Teilnehmer kostenfrei und uneingeschränkt unter <http://www.europass-info.de> zur Verfügung.

Ausgewählte Partneruniversitäten finden Sie auf Seite 19



Ausbildungsinhalte

Basisinhalte aller Vertiefungsrichtungen im 1. bis 4. Semester

	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
Wirtschaft, mit den Bereichen	■	■	■	■
• Berufliche Orientierung				
• Betriebliches Rechnungswesen und Controlling				
• Beschaffungsprozesse im In- und Ausland				
• Absatzprozesse im In- und Ausland				
• Personalmanagement				
• Grundlagen der Volkswirtschaftslehre				
1. Fremdsprache Englisch	■	■	■	■
2. Fremdsprache Spanisch (ggf. auch Französisch)	■	■	■	■
Bürokommunikation und Standardsoftware	■	■	■	■
Mathematik/Statistik für Kaufleute	■	■		
Deutsch/Kommunikation	■	■		
Politik	■	■		
Optional: 3. Fremdsprache			■	■

**Besondere Inhalte in der Vertiefungsrichtung
Internationales Management**

- Management und Personalwesen
- Projektmanagement
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Controlling
- Investition und Finanzierung
- Wettbewerbs- und Europarecht

**Besondere Inhalte in der Vertiefungsrichtung
Internationales Marketing**

- Internationales Marketing
- Projektmanagement
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Controlling
- Investition und Finanzierung
- Wettbewerbs- und Europarecht

**Besondere Inhalte in der Vertiefungsrichtung
Internationaler Tourismus**

- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Tourismusmanagement
- Business Travel Management
- Projektmanagement
- Reiseverkehrsgeographie
- Tourismusrecht
- Wettbewerbs- und Europarecht

**Besondere Inhalte in der Vertiefungsrichtung
Internationales Hotelmanagement**

- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Hotelmanagement
- Food and Beverage Management
- Veranstaltungsmanagement und Catering
- Hotel-Reservierungssysteme
- Projektmanagement
- Tourismusrecht
- Wettbewerbs- und Europarecht

**Besondere Inhalte in der Vertiefungsrichtung
Messe-, Kongress- und Eventmanagement**

- Messe- und Kongressmanagement
- Veranstaltungsmanagement und -inszenierung
- Veranstaltungstechnik
- Projektmanagement
- Eventverkehr
- Veranstaltungs-Controlling
- Recht für die Veranstaltungswirtschaft
- Presse- und Medienarbeit

**Besondere Inhalte in der Vertiefungsrichtung
Sportmanagement**

- Sportmanagement
- Grundlagen der Sportwissenschaft
- Sport
- Recht für die Sportwirtschaft
- Projektmanagement
- Controlling
- Presse- und Medienarbeit

Die Ausbildungsinhalte werden regelmäßig überprüft und an neue Entwicklungen angepasst.



Internationale Partneruniversitäten

Zahlreiche internationale Partnerhochschulen bieten eine attraktive Möglichkeit für ein kurzes, meist zweisemestriges Anschlussstudium zum Bachelor und bei Interesse auch zum Master an. Die Partneruniversitäten unterscheiden sich insbesondere in der Auswahl der wählbaren Vertiefungsrichtungen. Dabei können die bereits an der Europa Fachakademie vertieften Inhalte zentrales Thema des Studiums sein. In vielen Fällen besteht zusätzlich die Möglichkeit, neue Kompetenzfelder zu belegen.

Die Vertreter der Partnereinrichtungen beraten die Absolventen der Europa Fachakademie bereits ab dem 2. Ausbildungsjahr. Jede Hochschule hat dabei spezielle Angebote. Dazu einige Beispiele: Die Stenden Hogeschool in Leeuwarden zeichnet sich durch ein eigenes, von Studierenden geführtes 4-Sterne-Hotelaus, ideal für Absolventen der Vertiefungsrichtung Hotelmanagement. Die University of Lincoln bietet International Sports Business Management für Absolventen von Sport- und Eventmanagement. Die PFH Göttingen ermöglicht ein duales Studium mit Präsenzphasen im Studienzentrum in Hannover, was eine Festanstellung mit einem Studium verbinden lässt.

Detaillierte Informationen erhalten Sie auf den Internetseiten der Partnerhochschulen:

University of Lincoln, Großbritannien
www.lincoln.ac.uk

Stenden University Leeuwarden,
Niederlande, www.stenden.com

Private Fachhochschule, Göttingen
www.pfh.de

New College Durham, Großbritannien
www.newdur.ac.uk

Shanghai Business School, China
www.sbs.edu.cn/en

University of Central Lancashire,
Großbritannien, www.uclan.ac.uk

Griffith College Dublin, www.gcd.ie





20 Professionell arbeiten – schon in der Ausbildung

„Für und mit der Schülerschaft der Dr. Buhmann Schule Schulprojekte und externe Veranstaltungen zu konzipieren, durchzuführen und zu unterstützen“, das ist der Unternehmenszweck der Junioragentur „Prinzen 213 UG“

Die Positionen des Vorstandes – Marketing, Rechnungswesen, Finanzierung, Personalwesen und Public Relations – besetzen Studierende aus verschiedenen Bildungsgängen der Dr. Buhmann Schule und der Europa Fachakademie Dr. Buhmann. Somit vereint der Vorstand die unterschiedlichen Kompetenzen aus allen Vertiefungsrichtungen.

Die Junioragentur bietet Studierenden die Möglichkeit, ihr theoretisch erlangtes Wissen über Betriebswirtschaftslehre, Organisationsstrukturen oder Veranstaltungsmanagement in die Tat umzusetzen. Die Bereitschaft zum tagtäglichen Engagement neben dem Unterricht wie auch am Wochenende ist deshalb Voraussetzung für die Mitarbeit bei den „Prinzen“. Die Mitarbeit steht allen Teilnehmern der Internationalen Bildungsgänge offen, Interessenten können sich regelmäßig für die Mitarbeit bei Projekten oder auf neu zu besetzende Vorstandspositionen bewerben.

Die Junioragentur ist ein langfristig angelegtes Vorhaben und arbeitet als richtiges Unternehmen. Sie vermittelt deshalb ein hohes Maß an Praxiserfahrung. Eine gute interne Kommunikation, eine durchdachte Personalpolitik und genau formulierte Firmengrundsätze sind essenziell für eine erfolversprechende und effiziente Arbeit der Agentur. Unterstützt wird sie durch zwei Lehrkräfte, die als ständige Vorstandsmitglieder beratend zur Seite stehen.



Ein Team der Prinzen 213 UG mit Fritz Rau, dem legendären deutschen Konzertveranstalter



Unser Team

Das Kollegium der Dr. Buhmann Schule und der Europa Fachakademie besteht überwiegend aus hauptberuflichen Lehrkräften. Sie kommen zum Teil aus der beruflichen Praxis und haben vor ihrer Lehrtätigkeit die Anforderungen der Wirtschaft aus erster Hand erlebt. Diesen festen Stamm ergänzen nebenberufliche Dozenten, Fachleute also, die neben ihrem

Hauptberuf Unterricht erteilen und dabei als Spezialisten für besondere Fachgebiete ständig aktuelle Entwicklungen in die Schule hineintragen. Die meisten Fremdsprachen-Lehrkräfte sind Muttersprachler oder haben lange Zeit im Ausland gelebt. Sie stellen dadurch eine besonders kompetente Fremdsprachenausbildung sicher.

Ihre wichtigsten Ansprechpartner sind:



Im Sekretariat beraten Sie: Claudia Klose, Silke Iden, Regina Feise, Alexandra Wandrey



Akademieleitung: Lil Goodknecht, stellv. Akademieleiterin; Matthias Limbach, Akademieleiter



22 Kosten und finanzielle Förderung

Die Dr. Buhmann Schule ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung mit staatlich anerkannten Bildungsgängen. Die Ausbildung wird deshalb mit staatlichen Zuschüssen finanziell unterstützt. Nur für die darüber hinausgehenden Kosten zahlen die Teilnehmer Gebühren.

Das aktuelle Schulgeld und die Prüfungsgebühren entnehmen Sie bitte der in der Anlage befindlichen Übersicht oder dem Anmeldeformular. Die Ausbildung kann im Rahmen des BAföG finanziell unterstützt werden. Grundlage für eine Förderung sind die persönlichen Voraussetzungen der Antragsteller bzw. deren Eltern. Wir empfehlen in diesem Zusammenhang frühzeitig Kontakt mit dem Amt für Ausbildungsförderung am ersten Wohnsitz aufzunehmen, um Informationen über die Einzelheiten einer Förderung zu erhalten. Wir wollen auch Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus finanziell schwächer gestellten Familien die Ausbildung ermöglichen, wenn deren Leistungen dies rechtfertigen. Auf besonderen Antrag gewähren wir deshalb im Rahmen unseres Förderprogramms eine einkommensabhängige Reduzierung der Unterrichtsgebühren.

Die staatliche KfW-Förderbank vergibt Bildungskredite, die zu günstigen Konditionen getilgt werden können. Einzelheiten erfahren Sie unter www.bildungskredit.de.

Im 5. und 6. Semester können Teilnehmer durch das sogenannte „Meister-BAföG“ (AFBG) gefördert werden, da sie bereits über einen berufsqualifizierenden Abschluss als Kaufmännischer Assistent verfügen. Informationen dazu finden sich unter www.nbank.de oder www.meister-bafog.info.

Die Europa Fachakademie Dr. Buhmann hat von der Kultusministerkonferenz die Berechtigung zur Teilnahme an europäischen Förderprogrammen zur Berufsbildung erhalten. Diese Programme beinhalten die Option, Stipendien zur Finanzierung eines Praktikums- oder Studienaufenthalts im europäischen Ausland zu beantragen. Teilnehmer, die ihr Praktikum im Ausland absolvieren, haben in der Vergangenheit davon in hohem Maße profitiert. In vielen Fällen haben die Eltern der Teilnehmer oder andere Kostenträger während der Ausbildung Anspruch auf Kindergeld oder Steuerfreibeträge.

Beispiele für die berufliche Entwicklung von Absolventen



Maren Karina Weber

Maren-Karina Weber erwarb ihren Abschluss als geprüfte Betriebswirtin für Internationalen Tourismus im Jahr 2000. Direkt im Anschluss trat sie eine Stelle als Assistentin des Stellvertretenden Leiters Vermarktung/Marketing bei der Expo 2000 Hannover GmbH an. Im Januar 2001 wechselte Frau Weber als Junior Product Manager zur Voyages Sud Deutschland GmbH. Von April 2001 - Februar 2003 leitete sie das Büro für Voyages Sud in der Bretagne und wurde schnell Product Manager für die Bretagne und die Atlantikküste.

Ab März 2003 ist Frau Weber als Sales&Marketing Manager der B&B Hotels GmbH, einer stark expandierenden Economy-Hotelkette im 2-Sterne-Bereich mit 37 Hotels in Deutschland. Nach einer kurzen Elternzeit absolvierte Frau Weber erfolgreich ein Masterstudium und kehrte dann als Dozentin im Bereich Betriebswirtschaftslehre, Tourismus und Hotelmanagement an die Europa Fachakademie zurück.



Meike Leuchtner

Nach ihrem Abschluss zur Wirtschaftsassistentin für Fremdsprachen u. Korrespondenz gründete Meike Leuchtner im Jahr 2000 die Agentur TRUST Promotion GmbH.

TRUST Promotion ist eine Messe-, Promotion- und Eventagentur, die neben der Personalstellung auch Veranstaltungen konzipiert und koordiniert. Von den drei Standorten Berlin, Köln und München werden Kunden wie z. B. BMW, Ford, MINI, DaimlerChrysler und O₂ bei Messen und Events im In- und Ausland betreut.



Stefan Pertz

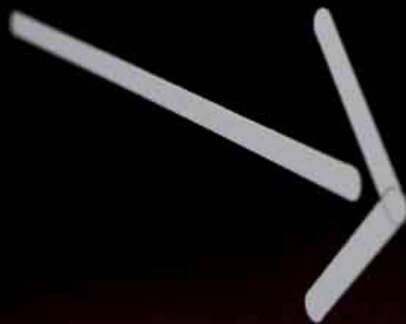
Nach seinem Abschluss als Gepr. Betriebswirt absolvierte Stefan Pertz an der University of Lincoln ein Aufbaustudium und erwarb nach einem Jahr ‚cum laude‘ den Bachelor im Internationalen Management. Schon vor Ausbildung und Studium lebte er mehrere Jahre in Asien. Nach seiner Ausbildung arbeitete Pertz als General Manager bei der Tomorrow Group in Singapur, einer erfolgreichen Werbeagentur für Business to Business. Im Jahre 2008 gründete er in Kuala Lumpur seine eigene Firma, Launchpad Sdn Bhd (Your Marketing Lift-Off in Asia). Inzwischen hat die Firma 5 Mitarbeiter und Stefan Pertz bereitet derzeit die Expansion seiner Unternehmung in andere Länder Südostasiens vor.



Iris Gentürk

Nach dem Abitur und einer Ausbildung zur Hotelfachfrau in einem großen Hotel in Hannover erwarb Iris Gentürk ihren Abschluss als Gepr. Betriebswirtin für Internationalen Tourismus im Jahr 2003 an der Europa Fachakademie. Danach stieg sie als Praktikantin für den Bereich Quellmarktstrategie beim größten europäischen Reisekonzern TUI ein. Seit 2005 ist Frau Gentürk bei der TUI-Tochter 1-2-FLY in Hannover für das gesamte Reiseangebot in die Türkei verantwortlich. Sie stellt die Angebotspalette zusammen, sie verhandelt mit den Hotels und anderen Leistungsanbietern die Verträge aus, sie kalkuliert die Reisen und legt die Preise fest, sie erstellt den Türkei-Katalog von 1-2-FLY.

zukunft!



EUROPA FACHAKADEMIE
DR. BUHMANN



Zukunft gestalten.

Ihre Zukunft auf einen Blick

- Querschnittsausbildung
Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
Fremdsprachen
Anwendungssoftware
- Bachelor of Arts
Internationales Management
Internationales Marketing
- Gepr. Betriebswirt und Bachelor
Internationaler Tourismus
Internationales Hotelmanagement
Messe-, Kongress- und Eventmanagement
Sportmanagement
Internationales Management
Internationales Marketing
- Praxisorientierung
- Konzentrierte Vollzeitausbildung, keine Leerlaufsemester
- Staatlich anerkannte Abschlüsse
- Zusätzliche internationale Abschlüsse
- Netzwerk von Partnereinrichtungen im In- und Ausland
Auslandspraktikum oder Auslandsstudium
Austauschprogramm mit Shanghai

Auskunft und individuelle Beratung

Für Gespräche und Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Geschäftszeiten des Sekretariats:

montags bis donnerstags 8:00 - 18:00 Uhr
freitags 8:00 - 16:30 Uhr
samstags 8:00 - 13:30 Uhr

Die Europa Fachakademie Dr. Bumann
ist das Institut für Internationale
Berufsausbildungen der Dr. Bumann Schule

Dr. Bumann Schule · Gemeinnützige GmbH
Prinzenstr. 13 · 30159 Hannover
Tel. 0511 / 30108-0 · Fax 0511 / 30108-66
E-Mail: efa@bumann.de
Internet: www.bumann.de



www.facebook.com/Europafachakademie